

Love is in the Air

Von Kathili

Kapitel 5: Erster Arbeitstag

Kapitel 5 *Erster Arbeitstag*

-Robin-

Es war soweit. Heute war Robins erster Arbeitstag, also schwang sie sich auf ihr Fahrrad und radelte los. Nach wenigen Minuten war sie auch bereits da, also stellte sie ihr Fahrrad ab und sicherte es mit einem Schloss. Kurz richtete sie noch ihr Haare sowie ihre Kleidung. Total motiviert öffnete sie die Tür zum Cafe-Restaurant, wo sie auch direkt freudig von Nami empfangen wurde. "Hey! Herzlichen Willkommen in unserer Baratie-Familie!", begrüßte Nami die Schwarzhaarige, die nur freundlich lächelte. "Komm, ich zeig dir alles! Zum Glück ist heute nicht all zu viel los!". "Gerne!", antwortete Robin und folgte der Orangehaarigen.

Nami zeigte ihr erst einmal die kompletten Räumlichkeiten nebst Toiletten und Personalraum, wo Robin auch sogleich ihre Sachen verstaute und sich eine Schürze überzog. Sodann erklärte Nami der Schwarzhaarigen den Ablauf und die Arbeitsweise. Robin verstand alles ziemlich schnell und war bereit für die ersten Gäste. Natürlich begleitete die Orangehaarige sie und sah ihr dabei über die Schulter. "Du machst das wirklich gut...", lobte Nami die Schwarzhaarige, nachdem sie die ersten Gäste bedient hatte. "Hast du das schonmal gemacht?". Robin lächelte. "Nein nicht wirklich! Ich stand eher hinter dem Tresen!", antwortete sie. "Dann scheinst du wirklich, ein Naturtalent zu sein!".

Robin legte Jeff einen kleinen Zettel durch das Bestellfenster, welches zur Küche führte, und bereitete anschließend die von den Gästen bestellten Getränke zu. Im Anschluss brachte sie diese an den Tisch und teilte gleichzeitig mit, dass das Essen nun in der Zubereitung sei. Die Gäste bedankten sich daraufhin.

Nach 6 Stunden getaner Arbeit säuberten Nami und Robin noch gemeinsam die letzten Tische und machten anschließend Feierabend. Die Orangehaarige schloss die Tür ab. Gemeinsam setzten sie sich an einen Tisch und tranken noch einen Tee. "Also Robin, erzähl mir etwas von dir!". Robin lächelte nervös, wusste sie nicht wirklich, was sie Nami nun erzählen sollte. "Ich... ähm! ... Naja, ich bin vor circa einem Monat hierher gezogen...", erzählte sie. "Ich bin 24 Jahre alt, mache gerne Sport, liebe Blumen, Kaffee, Tee und ich lese gern!", fügte sie ihrer Erzählung hinzu und hoffte, dass die Orangehaarige nicht näher nach ihrer Vergangenheit fragen würde. "Seit einem

Monat?", hakte Nami nach. "Dann hast du wahrscheinlich noch nicht all zu viel von unserer schönen Stadt gesehen!". Robin schüttelte erleichtert den Kopf und trank einen Schluck aus ihrer Teetasse. "Jetzt bist du dran! Erzähl mir was von dir!", schob sie schnell ein, ehe Nami womöglich noch Fragen zu ihrer Vergangenheit stellen konnte. "Ich bin 23 Jahre alt. Ich bin hier geboren, wohne mit meinem Freund Sanji zusammen nicht weit von hier. Ich liebe shoppen, Partys und Tanzen. Eigentlich alles, was Frauen so mögen!", sie lachte bei ihrer Aufzählung, fiel ihr dabei auf, dass sie echt ein ziemliches Girlie war.

Nami warf einen Blick auf ihre Uhr. "Oh, schon so spät? Ich muss los. Sanji wartet sicher schon mit dem Essen auf mich!", erklärte sie und stand auf. "Na dann mal los!", entgegnete Robin und erhob sich ebenfalls von ihrem Stuhl. "Wir sehen uns dann morgen, Robin! Ich bin echt froh, dass du hier bist!". Nami lächelte der Schwarzhaarigen noch einmal zu und eilte los, musste sie schließlich noch ihren Bus bekommen. Auch Robin begab sich nach draußen, um mit ihrem Fahrrad nach Hause zu fahren. Allerdings lag dort, wo vorher ihr Fahrrad stand, nur noch ihr aufgeknacktes Fahrradschloss. "Hervorragend! Das darf doch nicht wahr sein!", sagte sie sauer und enttäuscht zugleich zu sich selbst. Ihr blieb aber auch nichts erspart... Es dämmerte langsam, also lief Robin los, damit sie nicht völlig durch die Dunkelheit laufen musste.